

Aus Gründen des Urheberrechts wurden einige Bilder aus der Präsentation entfernt. Das Verständnis des Inhalts könnte dadurch beeinträchtigt sein.



Ansätze zur Ansprache und Motivation von Hauseigentümern durch Energieagenturen

Bundesverband der Energie- und
Klimaschutzagenturen Deutschland e.V. (eaD)

Fachtagung Impulse zur Sanierungswirkung am 25.03.2015

Martin Sambale

Geschäftsführer Energie- & Umweltzentrum Allgäu (eza!)

Sprecher AG Gebäude des eaD



Bundesverband der Energie- und Klimaschutzagenturen

Aufgaben, Ziele und Verbreitung

ea^D
Bundesverband der
Energie- und Klimaschutzagenturen
Deutschlands e.V.

- Verband von bundesweit agierenden Energie- und Klimaschutzagenturen (Länder, Regionen, Kommunen)
 - fördert Vernetzung und Know-how-Austausch
 - bündelt Fachwissen
 - bietet Weiterbildung und Qualifizierung
 - agiert unabhängig und produktneutral
- Energie- und Klimaschutzagenturen als Experten
 - in der zielgruppengerechten Energieberatung
 - bei der Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen
 - für die Erstellung von Energie- und Klimaschutzkonzepten
 - für die Initiierung und Durchführung von Kampagnen und Projekten
 - Stromspar-Check PLUS, Weiterbildungsplattform, Vernetzung der Beraternetzwerke,...





Energieagentur
Region Göttingen

„Dem Klimaschutz ein Gesicht geben!“

GEBÄUDE-KAMPAGNE



Energieagentur
Region Göttingen

Fördermittel

Fördermittelberatung



Wer über energetisches Sanieren nachdenkt, steht vor einem undurchsichtigen Förderdschungel. Wir beraten Sie gerne persönlich zu Details und Kombinationsmöglichkeiten in Förderanliegenheiten.
[weiter lesen...](#)

Förderprogramm Altbausanierung im Landkreis Göttingen



Sichern Sie sich jetzt Ihren Zuschuss vom Landkreis Göttingen für Ihre Altbausanierung.
[weiter lesen...](#)

Energieberatungen für Gebäude

Solar-Beratung



Mit einem Eigenanteil von 50 € erfahren Sie wie und ob sich ihr Gebäude für Solarenergie eignet. Ebenso werden die vorhandene Heizungstechnik und die Gebäudehülle untersucht. [weiter lesen...](#)

Friedländer Heizungs-Check



Sie erhalten im Pilotprojekt für 30 € einen zweistündigen Check zu Ihrer Heizungsanlage in der Gemeinde Friedland.
[weiter lesen ...](#)

Gebäude-Check der Verbraucherzentrale



Sie erhalten für 20 € einen zweistündigen Check zur energetischen Altbausanierung Ihres 1-2 Familienhauses in der Region Göttingen.
[weiter lesen ...](#)

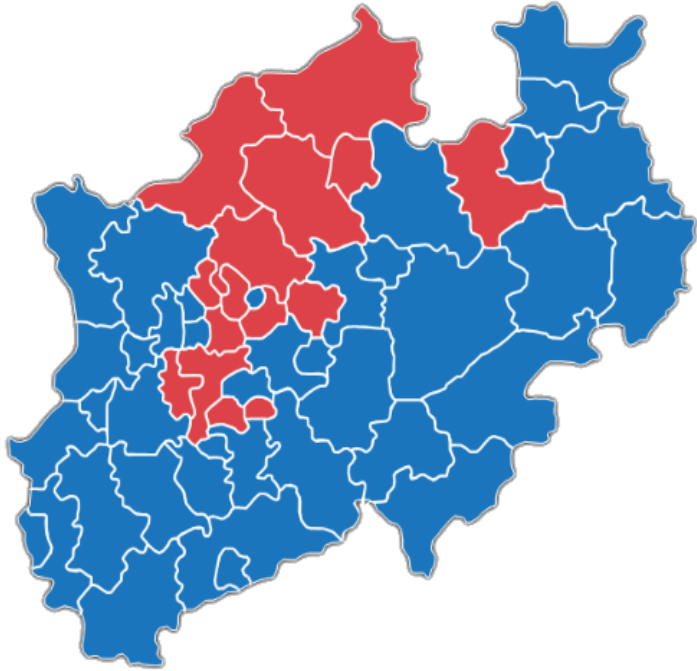
Initialberatung Altbausanierung



Sie erhalten für 120 € eine zweistündige Beratung zur energetischen Altbausanierung Ihres 1-2 Familienhauses in der Region Göttingen.
[weiter lesen ...](#)

energetische Altbausanierung in NRW

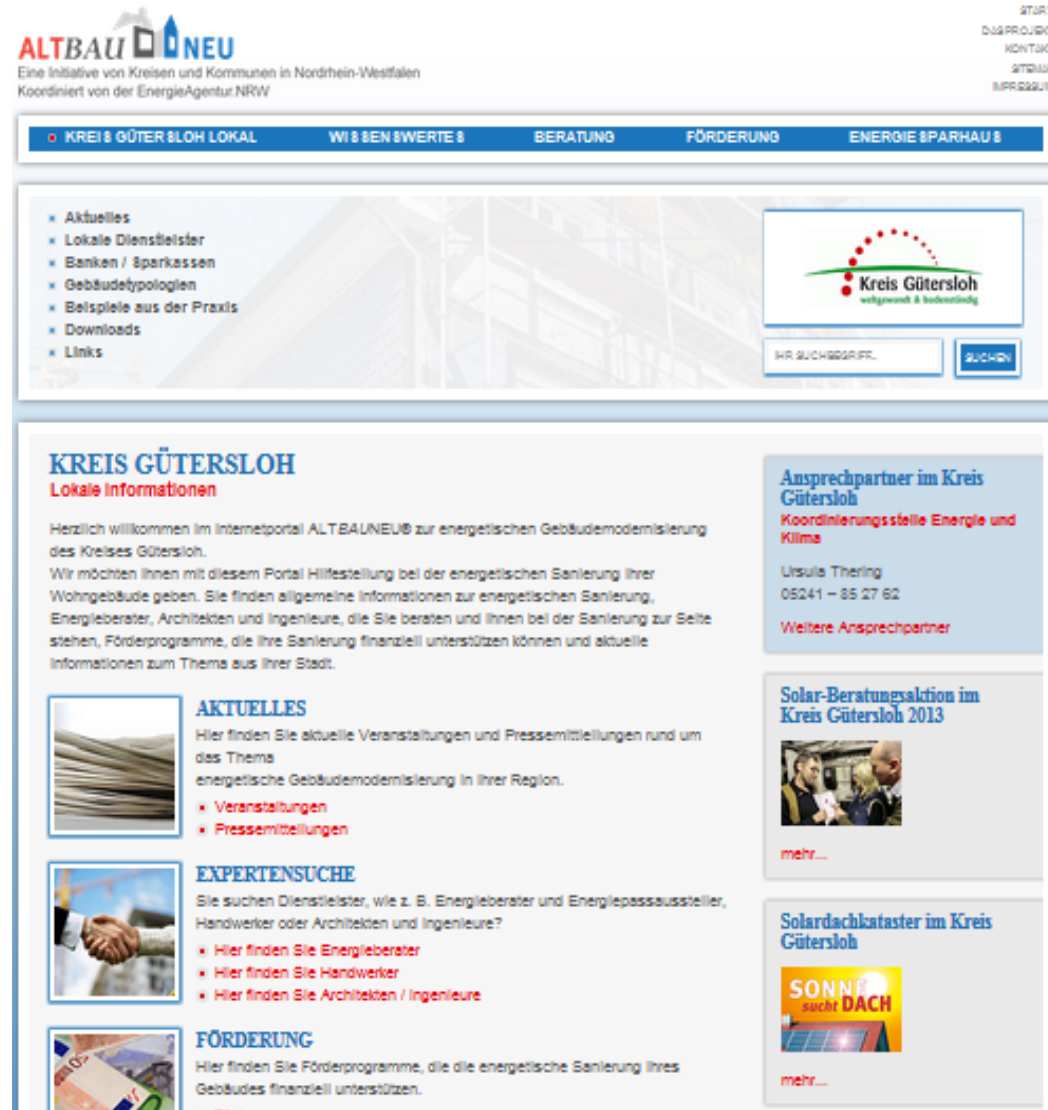
Eine gemeinsame Initiative von Kommunen und Kreisen in Nordrhein-Westfalen



- Initiative von Kommunen und Kreisen in NRW zur Förderung der energetischen Altbausanierung
 - Unterstützung von Bürgern und Gebäudeeigentümern bei der sinnvollen Umsetzung von energetischen Modernisierungsmaßnahmen an ihren Gebäuden
 - koordiniert von der EnergieAgentur.NRW
 - unterstützt durch das nordrhein-westfälische Klimaschutzministerium
 - begleitet von der Verbraucherzentrale NRW und dem Handwerk in NRW
-
- Teilnehmende Kommunen und Kreise:
Städte: Bochum, Bottrop, Dortmund, Düsseldorf, Essen, Gelsenkirchen, Münster, Remscheid, Solingen, Witten, Wuppertal
Kreise: Borken, Coesfeld, Gütersloh, Mettmann, Recklinghausen, Steinfurt

Umsetzung

- Teilnahmebeschluss der Kommunen
- finanzielle Beteiligung
- Erfahrungsaustausch
- gemeinsame Entwicklung der wesentlichen Projektelemente
- Öffentlichkeitsarbeit
- Internetportal zur Ansprache der Bürger unter www.alt-bau-neu.de
- Vertiefungsbausteine



The screenshot shows the website interface for 'ALTBAU NEU' in the Kreis Gütersloh. At the top, there is a navigation bar with tabs: 'KREIS GÜTERSLOH LOKAL', 'WISSENSWERTE', 'BERATUNG', 'FÖRDERUNG', and 'ENERGIE SPARHAUS'. Below this is a search bar with the text 'HR SUCHBEGRIFF:' and a 'SUCHEN' button. The main content area is titled 'KREIS GÜTERSLOH Lokale Informationen' and includes a welcome message and a list of services: 'Aktuelles', 'Lokale Dienstleister', 'Banken / Sparkassen', 'Gebäudetypologien', 'Beispiele aus der Praxis', 'Downloads', and 'Links'. There are three main sections on the right: 'Ansprechpartner im Kreis Gütersloh' (with contact info for Ursula Thiering), 'Solar-Beratungsaktion im Kreis Gütersloh 2013' (with a photo and 'mehr...' link), and 'Solardachkataster im Kreis Gütersloh' (with a 'SONNE SUCHT DACH' logo and 'mehr...' link). The bottom of the page features a decorative orange and white striped pattern.

energetische Altbausanierung in NRW

Vertiefungsbausteine

- **Das Quartier spart Energie**
Entwicklung und Erprobung eines zielgruppengerechten Beratungsangebotes für einkommensschwache Mieterhaushalte mit Migrationshintergrund
- **Der Handwerker als Partner**
Anregungen für Kooperationen mit dem lokalen Handwerk
- **Energetisch erneuern im Quartier**
Entwicklung und Erprobung verschiedener Beratungs- und Informationsangebote zur energetischen Sanierung in Stadterneuerungsgebieten
- **Gemeinschaftlich Sanieren im Quartier**
Entwicklung von Projekten zur gemeinschaftlichen Durchführung von energetischen Sanierungsmaßnahmen
- **Haus-zu-Haus-Beratung**
Aufsuchende Energieberatung zur Hilfestellung bei der energetischen Sanierung von Gebäuden
- kontinuierliche Entwicklung neuer Bausteine



Zukunft Altbau

**Die Informationskampagne
des Ministeriums für Umwelt, Klima und
Energiewirtschaft Baden-Württemberg**



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Kommunikationslinie zum Hauseigentümer



- Schritt 1 – Information der Hauseigentümer
- Schritt 2 – Qualifizierte Energieberatung
- Schritt 3 – Maßnahmen (richtig und wirtschaftlich sinnvoll)

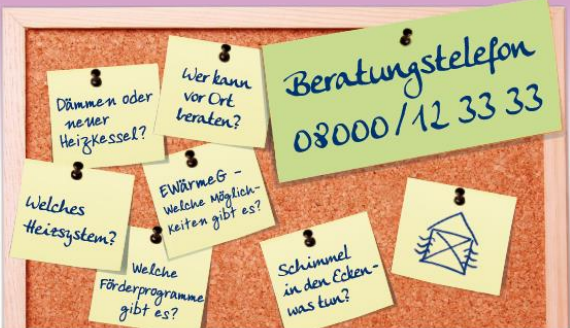
Beratungstelefon

- Kostenfreie Telefonnummer
08000 12 33 33
- Beratung durch Architekten und
Energieberater

ZUKUNFT ALTBAU
mir zuliebe

Kostenfrei, neutral & persönlich

Fragen zur Sanierung?
Bevor Sie sich verzetteln –
eine Nummer reicht!



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND VERKEHR



Messen/Fachmessen/Veranstaltungen



Sanierungsleitfaden Baden-Württemberg

- Wichtiger Beitrag zur dialogorientierten Kommunikation
- Beitrag zur Qualitätssicherung
- 48 Seiten, Bilder und Checklisten
- Erste Auflage 30.000 Stück nach fünf Monaten vergriffen



„Geschnitten oder am Stück?“



**MFH-
Beratungen**



Wegweiser Hauskauf



Heizungsvisite



Solar-Checks

Kampagne „Gut beraten starten“

Ziel:

- Nachfrage nach energetischer Modernisierung stärken

Zielgruppen:

- private Hauseigentümer
- Hausbestand Anfang 80er Jahre oder älter

Hintergrund:

- Erstberatung als Impuls zur energetischen Gebäudemodernisierung
- Verbindung von Klimaschutz und Wirtschaftsförderung



**Kostenlose und
neutrale
Energieberatungen
vor Ort**

Gemeinde Musterhausen

An alle
Haushalte

Kampagne Gut beraten
starten vom 12.4. bis 31.
Kostenlos und neutral
Die Berater kommen zu
Ihnen nach Hause

Der Bürgermeister



**Bürger-/
Handwerker-
brief**

**Info-
Veranstaltung**

**Muster-
beratung**

**Beratungs-
aktion**

**Haus-
besichtigung**



Informations-/Beratungskampagne: Heizungsvisite

Ziel:

- Optimierung der bestehenden Heizung inkl. Warmwasserbereitung bzw. Beratung zu neuem Heizungssystem, Tipps zu Heizen und Lüften

Zielgruppen:

- private Hauseigentümer (Heizung älter als 5 Jahre)

Hintergrund:

- Verbindung von Klimaschutz und Wirtschaftsförderung

Kostenlose und neutrale Beratungen vor Ort



Auftakt-
Veranstaltung



Muster-
beratung

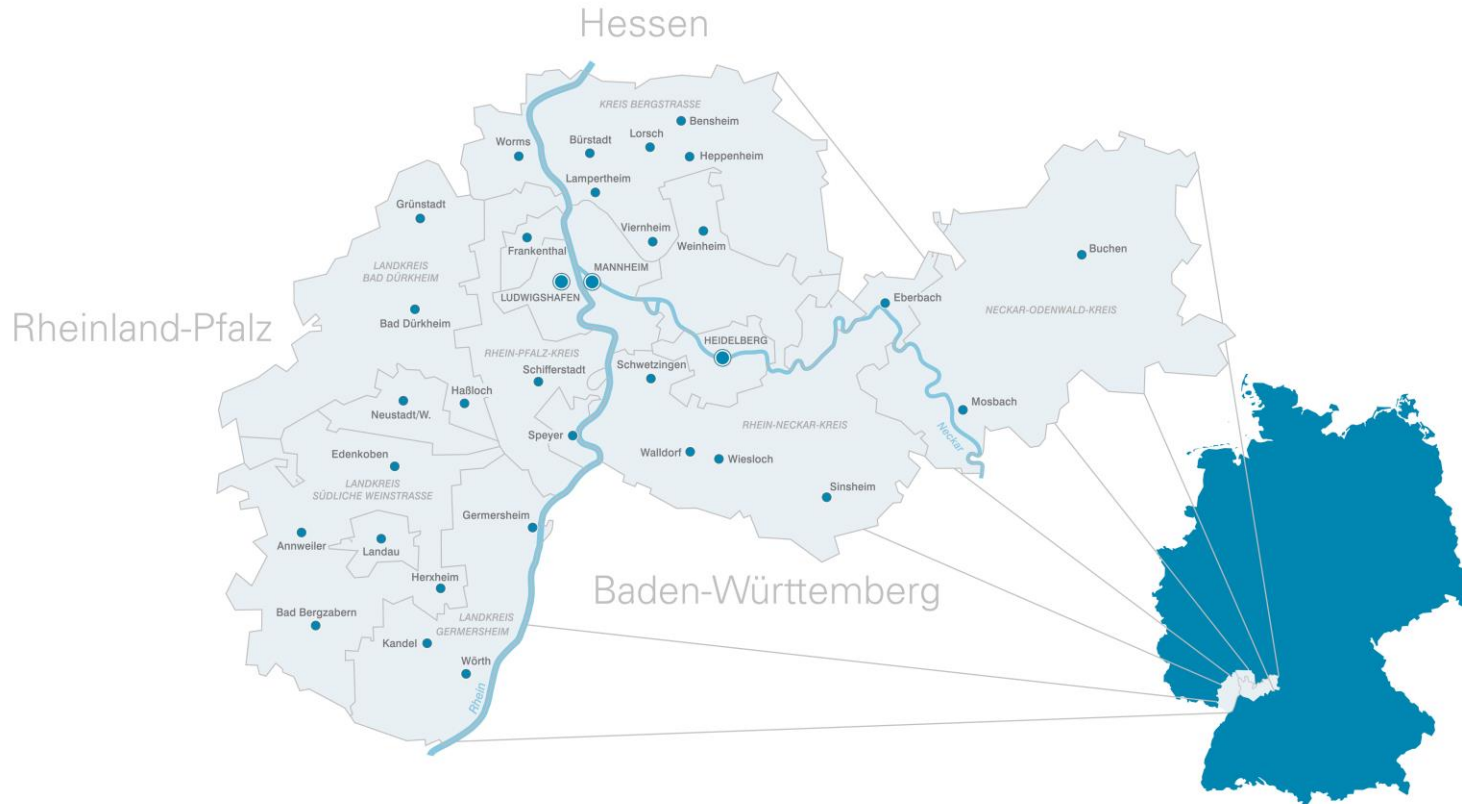


Beratungs-
aktion



Umsetzung

Die Energiekarawane – eine kommunale Energieeffizienz- Kampagne zur Steigerung der Sanierungsrate



Metropolregion Rhein-Neckar: Staatsvertrag Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen
2,4 Millionen Einwohner
3 Großstädte: Mannheim, Ludwigshafen, Heidelberg
7 Landkreise mit 150 Kommunen

Energiekarawane: Gemeinschaftsprojekt der Energieeffizienzagentur
Rhein-Neckar gGmbH und der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH



Wir machen mehr
aus Ihrer Energie
Initiative Energieeffizienz
Metropolregion Rhein-Neckar
www.mehr-aus-energie.de

Die Energiekarawane: Ein innovatives Modell

Ziel:

Steigerung der Sanierungsrate durch die persönliche Ansprache der Eigentümer



Nachahmer-Effekte und gegenseitige Motivation durch Fokussierung auf das „Quartier“



Erfolg durch Bündelung der Kräfte: Kommunen, Energieagenturen, Energieberater und heimische Wirtschaft

Ablauf:



Bürgermeister schreibt alle Eigentümer im Quartier an und kündigt **Energiekarawane** sowie **persönlichen Besuch** eines Energieberaters an



Briefing eines **Netzwerks von Energieberatern**, Vereinbarung einer gemeinsamen Vorgehensweise



Flächendeckende **persönliche Ansprache** und Angebot einer Beratung für alle Eigentümer



Nacharbeit und Erfolgsmessung

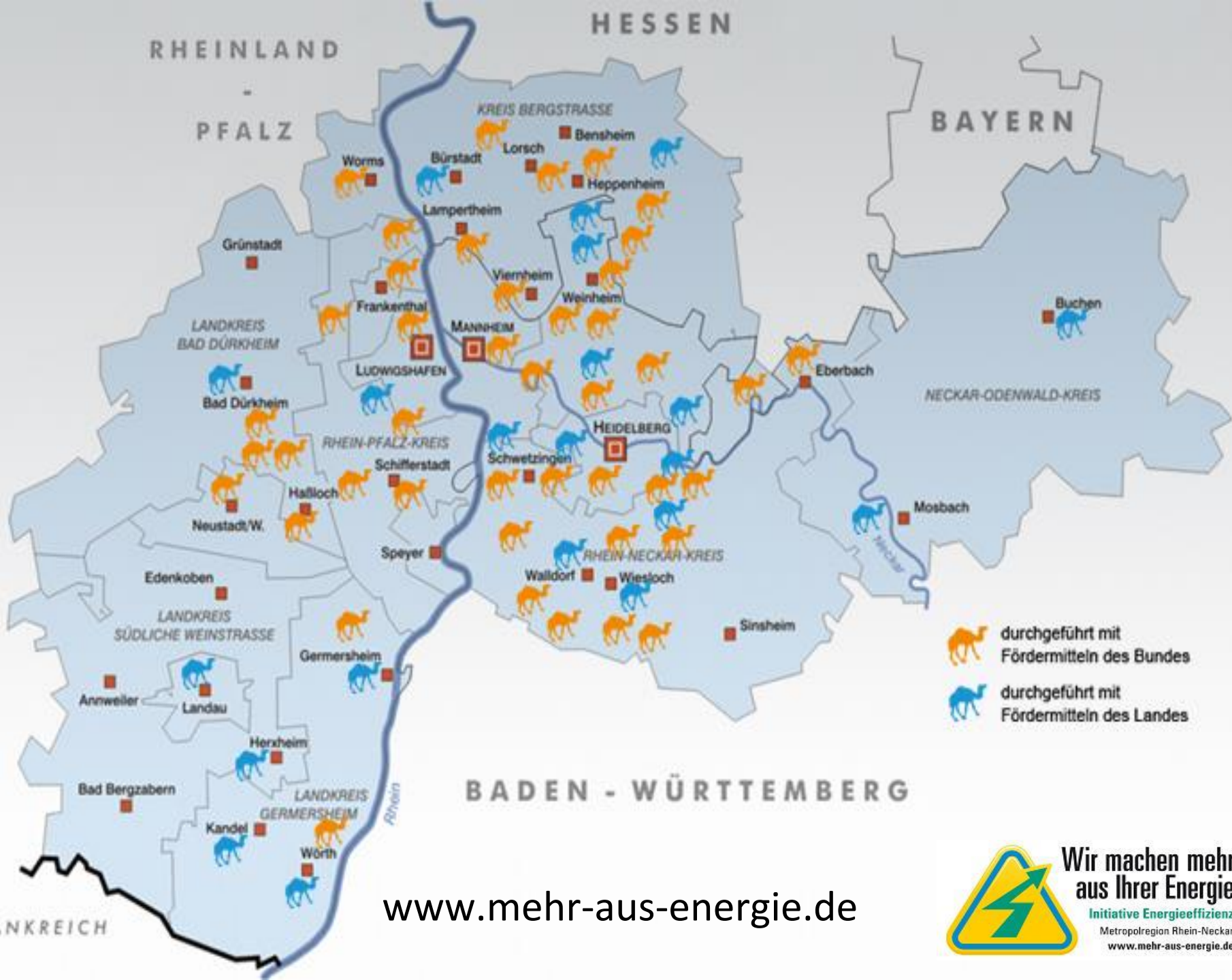


Ergebnisse

84 Energiekarawanen

- 8064 durchgeführte Energieberatungen
- Dies entspricht ca. 4850 Haushalten mit Sanierungsmaßnahmen
- „Energiekarawanenquartiere“ mit gesteigerter Sanierungsrate (bis zu 15%)
- Folge: Einsparung von mehr als 7 Mio. L Heizöl / m³ Erdgas = Verminderung der CO₂-Emissionen um 18.500 t / Jahr
- Dadurch werden 48,5 Mio. € Investitionsvolumen angestoßen (10.000 € je Haushalt für Maßnahmen)



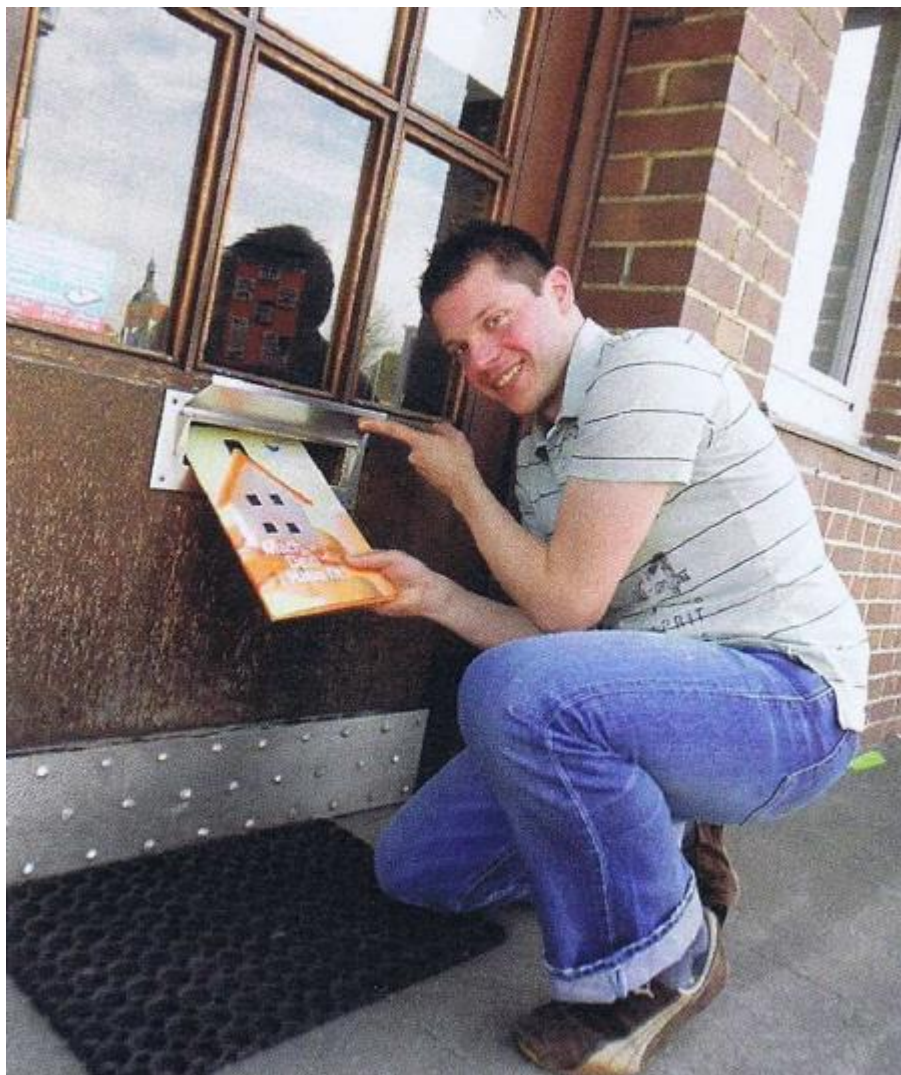


www.mehr-aus-energie.de

Wir machen mehr aus Ihrer Energie

Initiative Energieeffizienz
Metropolregion Rhein-Neckar
www.mehr-aus-energie.de

Haus zu Haus-Beratungen



Mach Dein Haus fit!

Inhalt der Beratungen

Bestandsaufnahme

- Einschätzung des energetischen Gebäude-Zustands

Information über sinnvolle Modernisierungsmöglichkeiten und Einsparpotentialen

- Wärmedämmung für Dach, Keller und Fassade
- Erneuerung der Fenster
- Erneuerung der alten Heizungsanlage
- Einbau einer Solaranlage
- Lüftungstechnik

Hinweise zu Fördermöglichkeiten



Dokumentation des Ortstermins

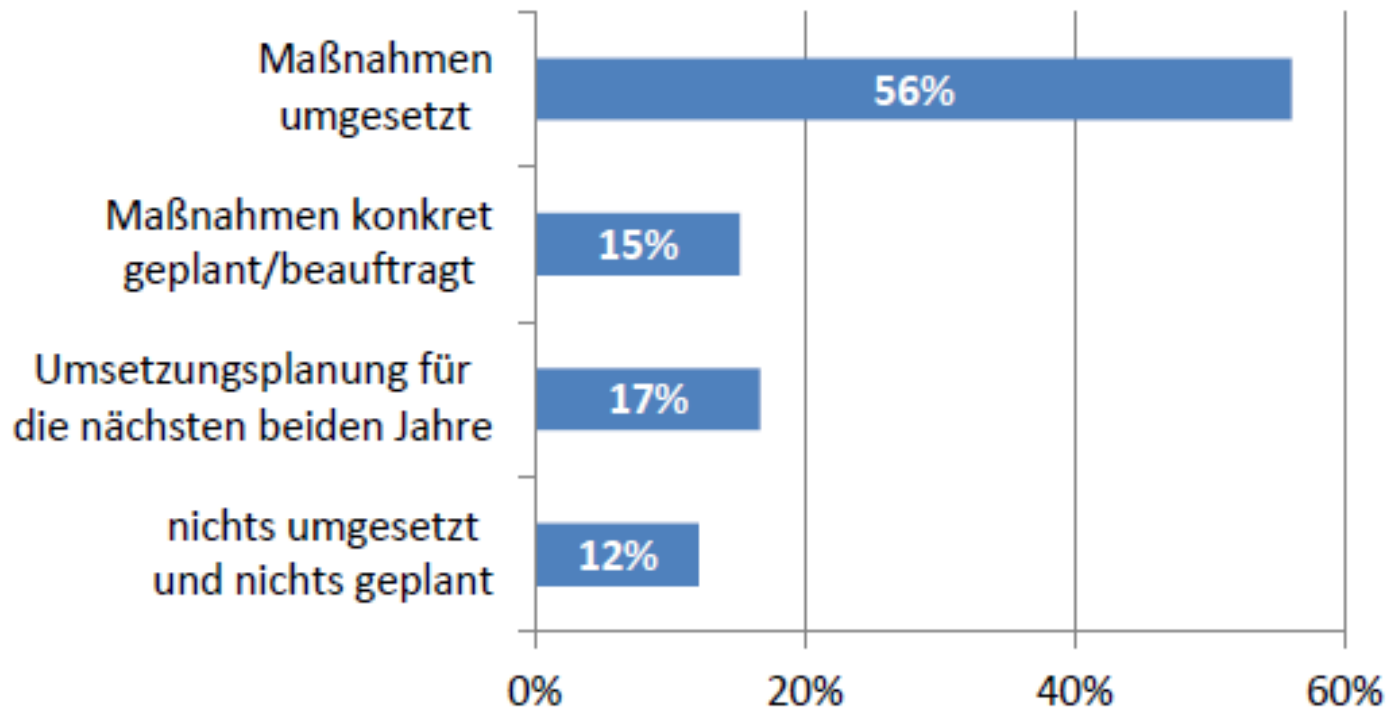


Bild: Haus sanieren profitieren

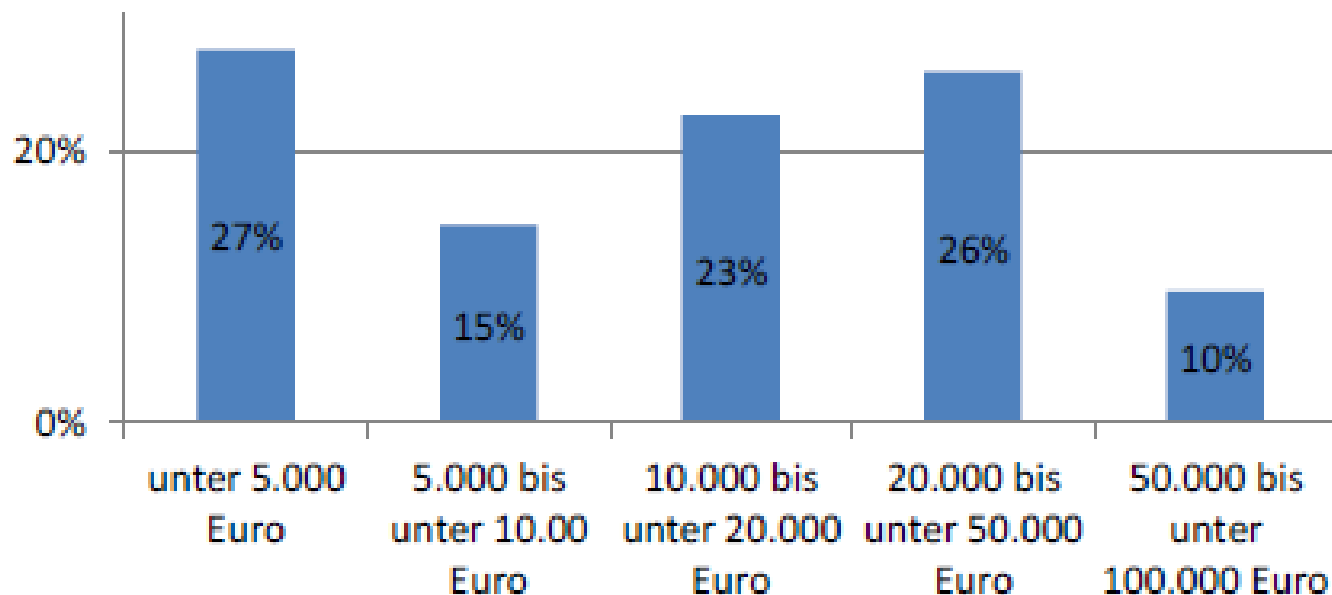
Haus sanieren profitieren Energiecheck

Evaluation der Kampagne

Über **80 %** haben bereits Maßnahmen umgesetzt oder sind in der Planung dazu.



Durch die Beratung ausgelöste Investitionen



I.Q.

Mittelwert der ausgelösten Investitionen: **21.850 EUR**

Summe der ausgelösten Investitionen: **6,55 Mio. EUR**

- einfachen Einstieg in energetische Sanierung

b

- G

- U

- A

E



BREMER MODERNISIEREN

Mehrwert für Ihren Altbau

- Frühzeitige Einbindung der Ortspolitik
- Kooperationen mit Haus & Grund, Sparkasse

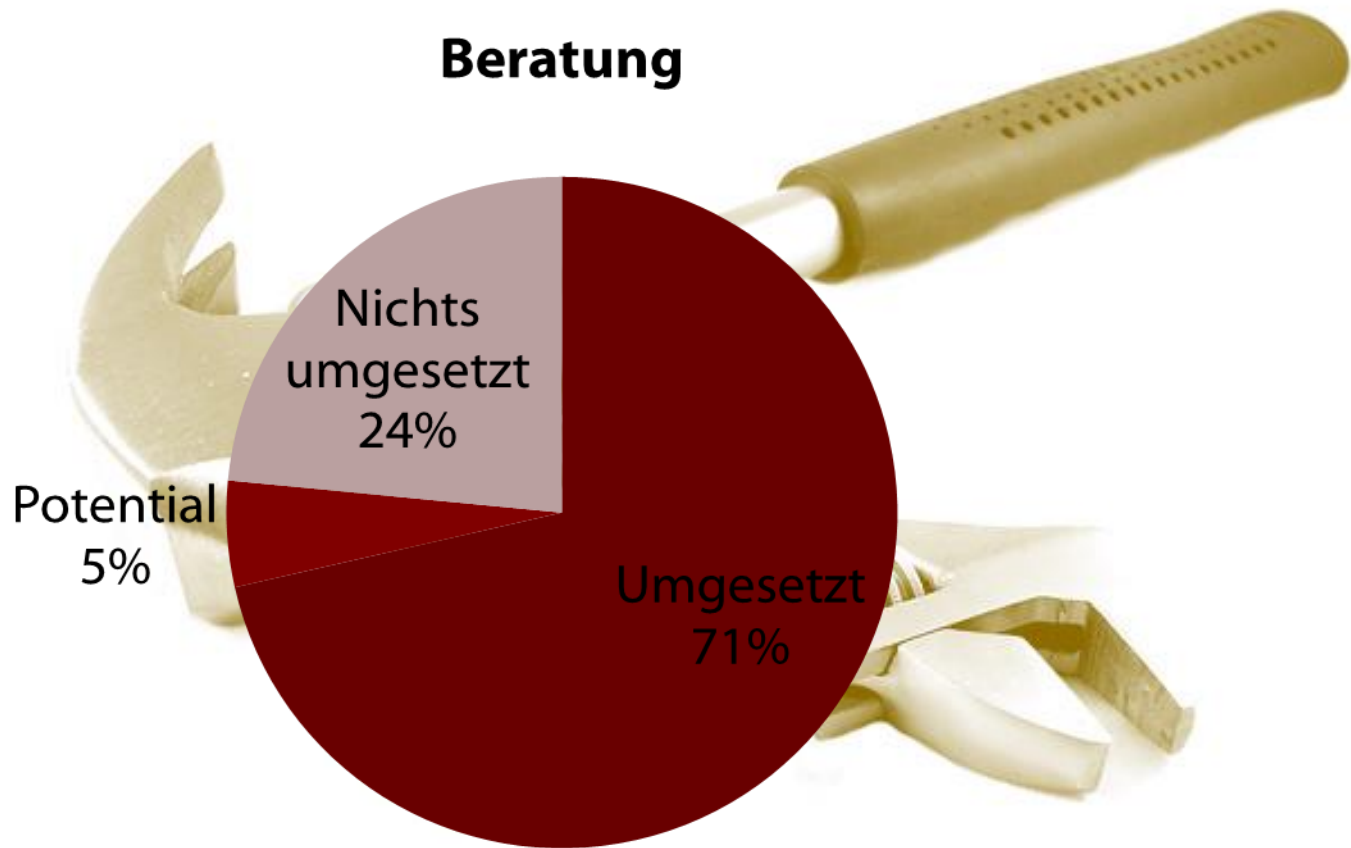




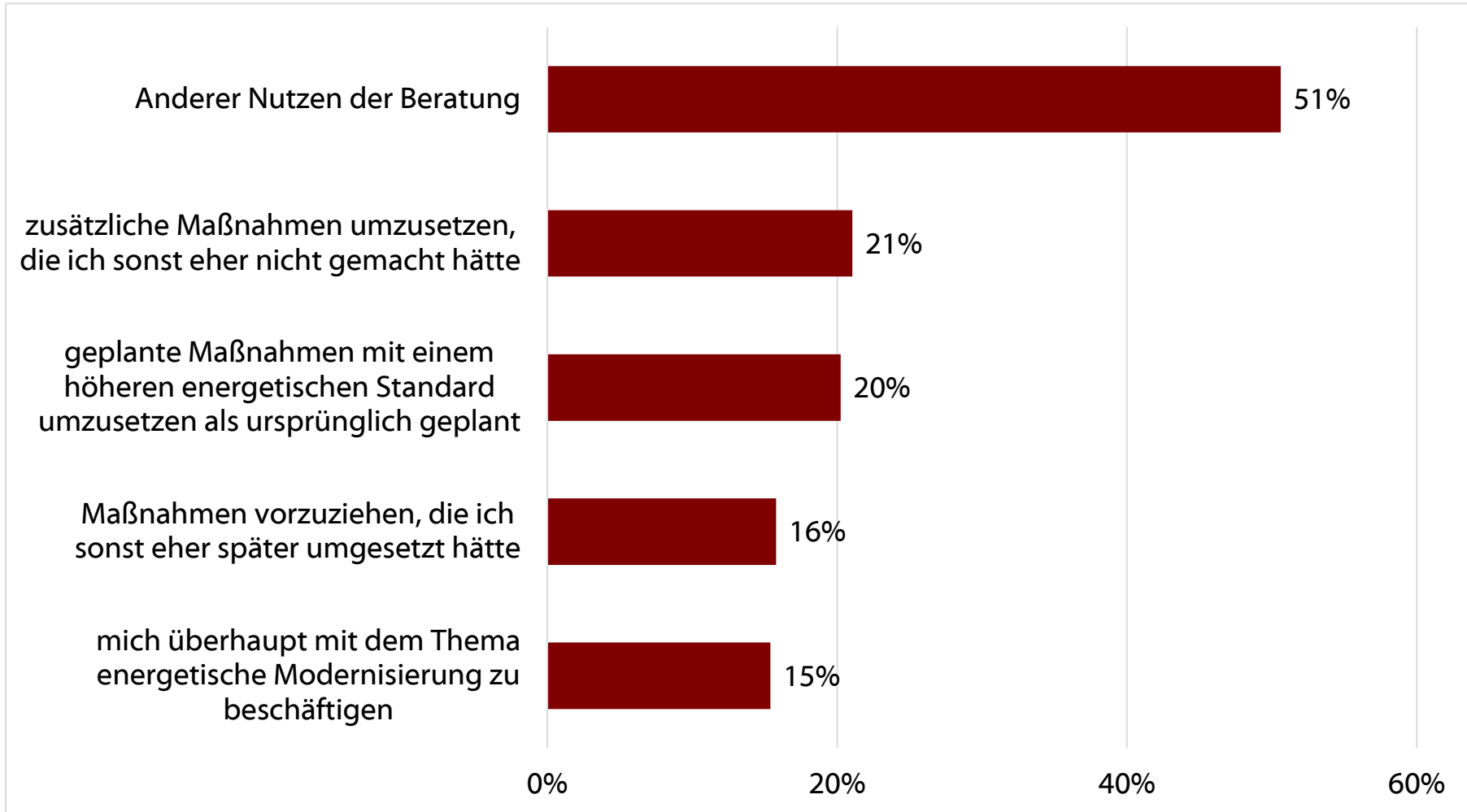
Energieberatungsstellen



Umgesetzte Sanierungsmaßnahmen



Wirkung der Energieberatung





Schnittstellenprobleme Holzbauer- Installateur



Der Statiker hat diese Baustelle
wegen Einsturzgefahr eingestellt!

Wo war der Bauleiter?



Fensterbauer mangelhafter Anschluss



Anschluss mangelhaft!

Qualifizierung – Beratung - Umsetzung

Das Netzwerk „Energie Experten“



- **Bevor Sie wieder Ihren Schwager fragen...**
Antwort auf die Frage geben können:
„Wer kann’s?“
- Qualitätsnetzwerk von Energieberatern, Planern, ausführendem Handwerk und Bauteilherstellern
- Ziele:
 - mehr Transparenz und Qualität in den Markt bringen
 - Weiterbildung und Qualifikation
- Aktuell ca. 65 Partner





eza!-partner

über 130 eza!-partner



**130 eza!-partner
verpflichten sich zu
Qualitätssicherung
und Weiterbildung**

Der Weg von der ersten Info bis zur Sanierung

Wie ein dicker Schlafsack

Allgäuer Altbautage Experten: Gute Wärmedämmung sorgt für gemühtliches Wohnen – Diskussion um Fernschleifbeitrag

Komplex Ein Fernschleifbeitrag sorgt für Diskussionen. In dem Film des Bayerischen Fernsehen wurde die Wärmedämmung zur energetischen Gebäudesanierung sehr kritisch dargestellt. Dabei bedauern die Experten durchwegs eine gute Wärmedämmung. „Im Wohngebiet der Wärmedämmung ist bauphysikalisch eindeutig nachzuweisen“, erläutert der Geschäftsführer des Energie- und Umweltzentrums Allgäu (EzU) Martin Sembke und zieht auch einen Vergleich: „Genauso wie ein dicker, warmer Schlafsack einem Menschen schön warmhält, genauso hält eine gute Wärmedämmung ein Haus warm.“

Auf den Kritikpunkt, dass die Wärmedämmung oft durchdrückten würde und dass wie ein nasser Pullover für das Haus wäre, antwortet Peter Ungertsh, ein Bauingenieur aus Albstadt: „Wärmedämmverbundsysteme sind seit Jahrzehnten bewährte Gebäudetechnologien.“

12. Allgäuer Altbautage

Gebläse, Dämmstoff, Anstrich- und Putz, welche nachträglich verarbeitet nicht durchdrücken können und ihren Zweck hervorragend erfüllen.“

Wichtig ist es für die Allgäuer Experten allerdings, dass die Wärmedämmung fachmännisch und langlebig angebracht wird: „Eine Wärmedämmung – sei es in der häufigsten Form als Wärmedämmverbundsystem, oder als hochverputzte hinterlüftete Fassade – muss gut geplant und sorgfältig ausgeführt werden, dann hat man auch langfristig Sicherheit vor Bauschäden“, sagt Dieter Herz vom Ingenieurbüro Herz & Lang aus Wolpertshausen.

www.altbauage.de



Die Thermografie Aufnahme des modernen Posthauses (links). Am Ansatz von dem Forum Allgäu in Komplexen steht, zeigt deutlich, dass dieses kleine Gebäude dank der sehr guten Wärmedämmung wesentlich weniger Wärme verliert als die umliegenden Gebäude. Rote und gelbe Teile weisen auf einen hohen Wärmeverlust hin, grüne und blaue Farben auf einen niedrigen.



Eröffnung am Freitag

Ungertsh und Herz werden beide bei den Abstragen am kommenden Wochenende als Referenten das Thema Wärmedämmung vertreten.

Aber nicht nur Ingenieure, auch die Handwerker sehen eine gute Wärmedämmung als wichtigen Baustein einer energetischen Sanierung. Josef Ambros, Obermeister der Zimmererinnung Ostallgäu, ist den deutlich verbesserten Wärmehaushalt mit Wärmedämmung und verweist auf das Beispiel Dachdämmung: „Unter einem Dach mit einer guten Wärmedämmung ist es im Winter und im Sommer viel komfortabler.“ (az)

Allgäuer Altbautage am 19. und 20. Februar von 9.30 Uhr bis 17 Uhr in der Hochschule Kempten. Vorträge über Wärmedämmung beide Tage 10.30 - 12.30 und 14 - 15 Uhr in Raum 0

Dieter Herz vom Ingenieurbüro Herz & Lang aus Wolpertshausen



eza!
energieberatung

eza!
partner





Umsetzung und erzielte Einsparungen

Viele Energieagenturen begleiten kommunale Liegenschaften im laufenden Betrieb mit kommunalem Energiemanagement

→ nach Sanierungen ist stets Einsparpotential durch vorhanden

Rückmeldungen aus der Sanierungspraxis

→ Häufig werden Einsparererfolge durch Sanierungen über einen höheren Komfort reduziert.

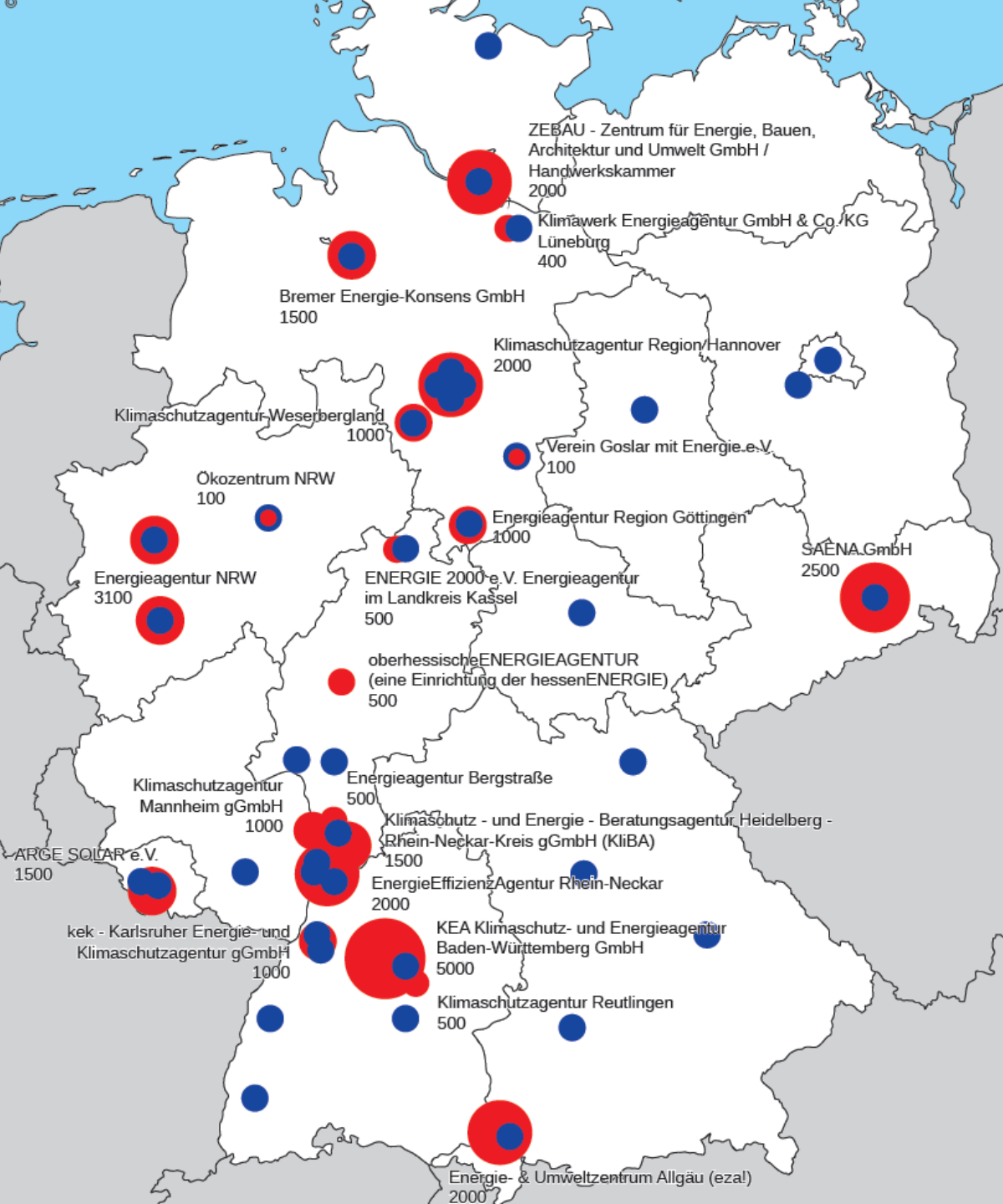


Heizungsvisite zur Betrieboptimierung

ea^D Bundesverband der
Energie- und Klimaschutzagenturen
Deutschlands e.V.



Quelle: Klimaschutzagentur Hannover



Beratungskapazität der eaD-Mitglieder:

20.000 bis 30.000
Beratungen pro Jahr
im Rahmen von
Impulsberatungs-
kampagnen



**Bundesverband der Energie-
und Klimaschutzagenturen**
Ansprechpartner

ea^D
Bundesverband der
Energie- und Klimaschutzagenturen
Deutschlands e.V.

Geschäftsstelle:

Bundesverband der Energie- und
Klimaschutzagenturen Deutschlands (eaD) e. V.
Französische Straße 23
10117 Berlin

T: 030 293330-66

F: 030 293330-99

F: info@energieagenturen.de

Vorstand:

Michael Geißler (Berliner Energieagentur GmbH)

Rainer Schüle (Energieagentur Regio Freiburg GmbH)

Udo Sahling (Klimaschutzagentur Region Hannover gGmbH)

www.energieagenturen.de